

Vom Zoo auf die Weihnachtsmärchenbühne

Müsste er alle Wünsche erfüllen, die ihm Kinder schon ins Ohr geflüstert haben, dann wäre Falk Petersen ruiniert. Ferngesteuerte Autos, Hunde, eine Reise nach Amerika, Puppen, Schaukelpferde, kleine Geschwister – es gibt fast nichts, was der 55-Jährige nicht schon besorgen sollte. Immerhin ist er der berühmteste Weihnachtsmann von Rostock, und das seit 25 Jahren. Seit 1983 sitzt er mit weißem Rauschebart und roter Kutte auf der Weihnachtsmärchenbühne, Seite an Seite mit seiner Frau Karin – sie ist die Märchentante. Überhaupt ist des Weihnachtsmanns Gefolge fast ein Familienbetrieb: Sohn Kai gehört auch zum zehnköpfigen Team, als Räuberlehrling Immerklug und Techniker. Der 30-Jährige hat sich von seinem Vater so viel abgeguckt, dass die beiden im Weihnachtsmannkostüm sogar verwechselt werden.

Jenseits der Weihnachtsbühne haben die Eheleute Petersen weniger spektakuläre Beschäftigungen: Falk Petersen ist der technische Leiter im Rostocker Zoo, nebenbei organisiert er die aufwändige Zootour. Gat-

tin Karin betreibt ein Nagelstudio in Reutershagen. Schon im Oktober beginnt für die beiden und ihr Märchengefolge die Weihnachtszeit, da holen sie die Kostüme aus dem Schrank, proben das neue Weihnachtsmärchen, spielen im Studio neue Musik ein und drehen Videos für die Bühnenleinwand.

Falk Petersen ist ein guter Weihnachtsmann, einer ohne Rute und erhobenen Zeigefinger. „Ich mag es nicht, wenn der Weihnachtsmann als Erziehungsmittel missbraucht wird.“ Nikolaus Petersen ist sympathisch: Er schmatzt, nascht zu viel, ist ein Meister im Erfinden von lustigen Wortkonstruktionen wie Durchdiewandguckbrille. Den Kindern gefällt's, das merkt Falk Petersen. Darum opfert er für seinen Nebenjob fast den kompletten Jahresurlaub. „Das ist für mich die schönste Zeit im Jahr.“ Auch wenn besinnliche Nachmittage in Familie bei den Petersens ausfallen. Sogar am Heiligabend sind sie auf Achse, da bescheren sie seit vielen Jahren Heimkinder im Neptunhotel.



Ab dem 27. November wird die Rostocker Innenstadt wieder zur Weihnachtsbummelmeile. Bis zum 22. Dezember drehen sich die Karussells, täglich zwischen 10 und 20 Uhr, am Freitag und Samstag bis 21 Uhr, dafür öffnen die Buden sonntags erst um 11 Uhr. Weihnachtsmann Falk Petersen und sein Gefolge halten am Samstag, 29. November, Einzug auf dem Weihnachtsmarkt. Ab 15 Uhr steht die Delegation aus dem Märchenwald auf der Bühne am Neuen Markt. Das diesjährige Weihnachtsmärchen – alles wird gut – wird immer Samstag und Sonntag um 16 Uhr aufgeführt, bis zum Weihnachtsmarkt-Finale. Von Montag bis Freitag können Kinder ihre Wünsche beim Weihnachtsmann aufgeben, täglich um 15.30 Uhr beginnt die Weihnachtsmann-Sprechstunde.



Ein Rostocker Weihnachtsmarkt ohne Falk und Karin Petersen wäre nicht halb so schön: Die beiden und ihr Märchengefolge sind jeden Tag auf der Bühne am Neuen Markt. Fotos: Großmarkt Rostock GmbH/Dietmar Lilienthal